



## Corporate News – Jahresergebnis 2018

### **Einbecker Brauhaus AG weist 2018 Verlust aus**

Das Geschäftsjahr 2018 schließt die Einbecker Brauhaus AG mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1,9 Mio. EUR ab.

Die Umsatzerlöse (ohne Biersteuer) blieben mit 31,6 Mio. EUR (-0,5% zum VJ) in etwa stabil. Der Jahresfehlbetrag resultiert im Wesentlichen aus folgenden Faktoren, die das Geschäftsjahresergebnis 2018 außergewöhnlich belastet haben:

- Aufgrund des trockenen Sommers wurde das Ergebnis durch eine deutliche Verteuerung der Rohstoffe im 2. Halbjahr belastet und die Geschäftsentwicklung im November und Dezember 2018 verlief unter den Planwerten.
- Am mittlerweile aufgegebenen und veräußerten Brauereistandort in Kassel führten unvorhersehbare Faktoren zu einem zusätzlichen Aufwand bei Abbruch und Entsorgung in Höhe von 0,8 Mio. EUR.
- Branchenentwicklungen und ein geändertes Konsumentenverhalten führten zu erheblich längeren Leergutumlaufzeiten und erforderten eine Anpassung der Rückstellung für Pfandverbindlichkeiten (0,8 Mio. EUR).
- Auf Grund der Änderung des Rententrends von 1,25% auf 1,75% bestand die Notwendigkeit die Pensionsrückstellungen zu erhöhen (0,3 Mio EUR).

Der Jahresfehlbetrag wurde durch eine Entnahme aus den „Anderen Gewinnrücklagen“ ausgeglichen; der Bilanzgewinn 2018 beträgt somit 0 EUR. Für 2019 wird wieder mit einem positiven Ergebnis gerechnet.

Einbeck, den 27. März 2019